

MARCO HINNI | CURRICULUM VITAE

Berufliche und persönliche Hauptkompetenzen

- Persönlichkeit, Gestalter und Umsetzer mit Fachkompetenz in verschiedenen Bereichen der Unternehmensführung, Fokus Unternehmenskultur
- Kommunikativer, glaubwürdiger und teamorientierter Generalist mit ausgeprägtem analytischem, konzeptionellem und strategischem Denkvermögen
- Guter Netzwerker - in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik - mit ausgeprägter Fähigkeit, sich rasch in neuen Situationen / Umgebungen zurechtzufinden
- Unternehmerisches, vernetztes und gesamtheitliches Denken und Handeln
- Sämtliche Kern- und Supportprozesse
- Verlässliche, initiative und handlungsorientierte Persönlichkeit mit hohen integrativen Fähigkeiten und ausgeprägter emotionaler Intelligenz

Berufliche und persönliche Erfolge

Im Rahmen der Tätigkeitsgebiete (hinni unternehmenskulturentwicklung):

- Gründung, Aufbau und Entwicklung der eigenen Firma

Im Rahmen der Tätigkeitsgebiete (AWZ AG):

- Implementierung eines Management-Systems, inkl. Zertifizierung
- Aufbau und Implementierung eines Frühwarnsystems
- Aufbau und Implementierung des gesamten Risk-Managements inkl. Notfallszenarien
- Erstellen und Implementieren des Aus- und Weiterbildungskonzepts
- Erarbeiten der Grundlagen, um Boni/Gratifikationen vom Hygienefaktor zum Motivator zu entwickeln
- Festlegen der Aufgaben/Kompetenzen/Verantwortungen Kader mittels Funktionendiagramm und Stellenbeschreibungen
- Akquisition der ADZ AG zur Tochtergesellschaft
- Akquisition und Integration des Vertragsgeschäftes eines Mitbewerbers und Partners
- Aufbau des neuen strategischen Geschäftsfeldes „Zustellung von adressierten Briefsendungen >50g“, inkl. Erschliessen bisher nicht bedienter Gebiete
- (quantitatives und qualitatives) Weiterentwickeln von drei strategischen Geschäftsfeldern, inkl. möglicher Ausstiegsszenarien

Im Rahmen von Projekten (AWZ AG):

- Leitung von verschiedenen Projekten von übergeordneten Organisationen (swissdirectmail und Swiss Mail – die private Post AG) im Bereich Strategie, Kooperation, Reorganisation, Logistik, Marketing, IT und Zusammenlegung von Kernprozessen

Im persönlichen Umfeld:

- Erstellung einer DAS-Projektarbeit mit wissenschaftlichen Anforderungen, Thema: Die Bedeutung der Unternehmenskultur im KMU
- Intaktes Familienumfeld generiert die erforderliche Kraft und Substanz für die berufliche Tätigkeit; ergibt so ausgewogenen Regelkreis Berufsleben / Privatleben

Berufliche Erfahrungen

| | |
|-------------|---|
| seit 2013 | hinni unternehmenskulturentwicklung, Gründer und Inhaber |
| 2012 + 2013 | auftragsbezogene Projekte im Bereich Corporate Finance / M&A, als Freischaffender |
| 2004 – 2012 | <p>AWZ AG bzw. AWZ-Gruppe, Bern (Hauptsitz) Gesamtleiter / CEO der Gruppe (erweiterte Geschäftsleitung mit 8 Mitgliedern); Verantwortungsbereich: Führung, Steuerung und Lenkung der Gesamtunternehmung (Produktion, Verkauf, Finanzen, IT, Personal), inkl. Tochtergesellschaft ADZ AG</p> <ul style="list-style-type: none">– Umsetzung der gemeinsam mit dem VR entwickelten Unternehmensstrategie– Umsetzung der Verkaufsstrategie– Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen– Erstellung des Businessplanes und des Marketingkonzeptes– Sicherstellung der erfolgreichen Marktpositionierung– Unternehmensentwicklung– Vertretung der AWZ in übergeordneten Organisationen (swissdirectmail: Präsident des Koordinationsausschusses; Swiss Mail – die private Post AG: Delegierter des Verwaltungsrates)– Mitglied des Verwaltungsrates der ADZ AG (Tochtergesellschaft)– Mitarbeitende: rund 2'500 (inkl. ADZ AG), entsprechend rund 400 Vollzeit-Äquivalenten– Branche: Dialogmarketing, als Generalunternehmen |

- 1998 – 2004
und
1996 – 1997
- Mineral- und Heilquellen AG Adelboden, Adelboden
Kaufmännischer Leiter, Prokurist, Mitglied der Geschäftsleitung
Verantwortungsbereich: Leitung der Bereiche Finanz- und
Rechnungswesen, Einkauf- und Materialbewirtschaftung,
Auftragsbearbeitung, Informatik, Personal sowie ab 1.1.2001
als Präsident Mitglied des Stiftungsrates der
Personalfürsorge-Stiftung, als Arbeitgeber-Vertreter
- Mitarbeitende: rund 45
 - Branche: Getränke (Herstellung und Vertrieb)
- 1997 – 1998
- STG-Coopers & Lybrand Consulting AG
(heute PriceWaterhouse Coopers), Bern
IT-Consultant
- Mitarbeitende: rund 145'000 (weltweit)
 - Branche: Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Rechtsberatung,
Consulting, Treuhand, Buchführung
- 1987 – 1996
- Chassot AG (spätere Vétoquinol AG), Belp
Kaufmännischer Leiter, Vizedirektor sowie Prokurist (Chassot GmbH, D),
Mitglied der Geschäftsleitung
- Mitarbeitende: rund 100
 - Branche: Tierarzneimittel (Herstellung und Vertrieb)
- 1987
- Krankenkasse SMUV, Bern
Stv. Kassenverwalter
- Mitarbeitende: nicht (mehr) bekannt
 - Branche: Krankenversicherung
- 1984 – 1987
- Kolma AG, Wabern
Einkäufer, Leiter Einkauf und Materialbewirtschaftung
- Mitarbeitende : nicht (mehr) bekannt / Familien AG
 - Branche: Büroartikel aus Kunststoff (Herstellung und Vertrieb)
- 1981 – 1984
- Schweiz Versicherung (später Elvia, heute Allianz), Agentur Bern
Sachbearbeiter der Haftpflicht- / Unfall- und Krankenbranchen (HUK)
- Mitarbeitende: nicht (mehr) bekannt
 - Branche: Versicherung
- 1978 – 1981
- Wander AG, Bern
Kaufmännische Lehre, Typ R

Meine Kompetenzen (exekutiv und leitend)

- Gesamtleitung: Unternehmensführung (Analyse, Zielsetzung, Planung, Gestaltung, Steuerung/Lenkung, Umsetzung), Umsetzung der gemeinsam mit dem Verwaltungsrat entwickelten Strategie, Führung der Bereichsleitenden, Entwicklung der Ziele und Massnahmen zur Unterstützung der Unternehmenskultur, Compliance, Corporate Governance, Projektleitung und -management, Vertreten der Firmeninteressen in übergeordneten Organisationen, Umsatz-, Budget- und Ergebnisverantwortung
- Human Resources: sämtliche Prozesse im gesamten Personalmanagement, Aufbau und Implementierung verschiedener Konzepte und Führungshilfsmittel
- Organisation: Aufbau und Ablauforganisation, Change-Management
- Finanzen: bilanzsicher (OR und SWISS GAAP FER), Budgetierung, Planungsrechnungen, Jahresabschlüsse, Reporting, Hauptbuch und Nebenbücher, Aufbau und Implementierung von DB-Rechnungen, Kostenrechnungen, Anlagebuchhaltungen, Kostensenkungsprogramme
- IT: mittlere Systeme (IBM S/36 und AS/400) und Windows-Umgebung, inkl. Serverfarm; Evaluationen, Implementierungen (Hard- und Software), Migrationen jeweils zusammen mit Anbietern; eigene Kompetenzen als Anwender (MS-Office, Lotus Notes, div. Applikationen auf IBM AS/400 und S/36, Navision, ProConcept, BaaN)
- Marketing: Marketingstrategie, Marketing-Mix-Instrumente, operative Marketingplanung, Marketinginformation inkl. Marktforschung, Kommunikation(s-konzepte), Controlling, CRM
- Verkauf: konzeptionelle Neuaquisition im BtoB-Bereich, Betreuung von Key Accounts, Verkaufsplanung (= Verkaufsstrategie inkl. Subvariablen, primäre und sekundäre Verkaufsplanung), Kundenzufriedenheitsmessung, Grundlagen für Kundenbegeisterung/-bindung/-loyalität, Verkaufsadministration inkl. Export
- Produktion: Service-Center (inkl. Lettershop), Fulfillment (inkl. Inkasso), Steuerung/ Lenkung von Daten-, Dokumenten- und Responsemanagement, Adress- und Printmanagement, Datenbank-Software mit verschiedenen Tools (u.a. CRM, Versandhandel), PPS/AVOR, Qualitätsmanagement (auch GMP, inkl. Zertifizierungen), Sicherstellung der Lieferbereitschaft, Inventar
- Logistik: Grob- und Feinverteilung (= Vertragungs-Service)
- Einkauf: Disposition und Beschaffung, Waren- und Materialbewirtschaftung, Verhandlung mit Lieferanten

sowie *Kompetenzen & Leistungsangebot* gemäss Homepage

Aus- und Weiterbildung

- DAS (Diploma of Advanced Studies) FH in General Management und Unternehmensführung, PHW Bern (von 2013 – 2014); im 3. und 4. Semester des EMBA-Programms
- Marketingleiter, SMI Köniz (von 2002 – 2003)
- Höhere Kaufmännische Gesamtschulung (HKG; heute HFW), Bern (von 1983 – 1986)
- Kaufmännische Lehre, Bern (von 1978 – 1981)

Sprachen

- Deutsch: Muttersprache
- Französisch: gute mündliche und mittlere schriftliche Kenntnisse
- Englisch: mündlich und schriftlich gute Kenntnisse

Mitgliedschaften

- Consulting Cluster Bern
- Thuner Ethik Forum
- Verein HFW Bern
- Efficiency Club Bern
- HIV des Kantons Bern
- Gewerbeverein Aaretal

Ausserberufliche Aktivitäten

- Familie
- Sport und Natur
- Politik (Mitglied der Kommission für Soziales und Gesellschaft der Gemeinde Münsingen und Mitglied der Arbeitsgruppe zur Erstellung eines Altersleitbildes)
- Gesellschaft (Vertreter der KSG [Kommission Soziales und Gesellschaft] der Gemeinde Münsingen im VKJA [Verein Kinder- und Jugendarbeit Aaretal] sowie Vorsitzender des Vorstands der Eigentümergesellschaft Stierenmatte)
- Lesen



Personalien

Geburtsdatum: 4. November 1962
Zivilstand: verheiratet, 2 Kinder, geboren 1993 und 1994
Nationalität: Schweiz
Heimatort: Wahlern/Schwarzenburg BE
Konfession: reformiert
Militär: Four Geh (Gfr, Füs Kp II/29), Dienstpflicht erfüllt